

# Studium für Gym/Ges. mit dem Ziel auf einem Berufskolleg zu unterrichten?

Beitrag von „MrJosh“ vom 10. Juli 2013 22:22

Servus und Moin Moin,

du solltest in der Schulart studieren, in der du auch später unterrichten möchtest. An Berufskollegs wäre das primär eine berufliche Fachrichtung mit einem nicht vertieften Zweitfach. In der Regelstudienzeit nehmen sich beide Lehrämter nicht viel, außer, dass im beruflichen Lehramt neben den grundlegenden didaktischen/fachlichen Praktika, auch eine mind. einjährige berufliche Praxiserfahrung oder eine einschlägige Berufsausbildung erfordert ist. Zusammenfassend ist somit das berufliche Lehramt das 'umfangreichste' Lehramt an deutschen Universitäten. Wenn du an ein Berufskolleg möchtest, dann musst du eine berufl. Fachrichtung wählen - möchtest du bei deinen Fächern bleiben, frage ich mich, warum du dann an ein Berufskolleg willst und nicht bei deiner Form für Gymnasien/Gesamtschulen bleibst?! Letztlich kann ich nach meinem Studium in der beruflichen Bildung auch nicht an Gymnasien unterrichten, sofern ich nicht mein Zweitfach noch vertieft studiere, warum sollten nunmehr die Gymnasiallehrer prädestiniert sein an die Berufsschulen wechseln zu können/dürfen. Abschließend noch der Hinweis, dass [Pädagogik](#) derzeit ein gesuchtes Fach an den Beruflichen Schulen ist und dir darüberhinaus ein Berufliches Lehramtsstudium (im Bachelor/Master) immernoch die Möglichkeit offenlässt (realistischer als in anderen Lehrämtern) in die freie Wirtschaft zu gehen, da dein Bachelor primär eine "...of Science" Grundlage legt -> Bspw. Wirtschaftswissenschaften zum Master in die BWL, Gesundheit/Pflege zum Master in Public Health, Medizinethik, Gesundheitsmanagement o.Ä. usw. - wenn auch ein Lehramtsstudium mit der Aussicht auf ein späteres Lehramt angegangen werden sollte 😊